



Bericht Healthy Athletes®

Fit Feet – Fitte Füße, HWK Neureut, 30.11.2017

Special Olympics
Fit Feet



Das Fußprogramm Fit Feet – Gesunde Füße besucht die HWK-Werkstätte in Neureut

Bei der HWK am Standort Neureut fanden am 30.11.2017 Untersuchungen im Rahmen des Gesundheitsprogrammes Healthy Athletes® statt. Dieses Mal war unsere Podologin Vera Popp mit ihren Helfern zu Gast. Insgesamt 31 an der Werkstätte in Neureut beschäftigte Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung unterzogen sich den Untersuchungen ihrer Fußgelenke, Füße und Schuhe.

Vera Popp konnte erstmals auf die Hilfe von Lisa Wild, gelernte Orthopädie-Schuhtechnikerin und unter anderem bereits in Bayern für Fit Feet unterwegs, zurückgreifen. Lisa brachte ihr Wissen und ihre Erfahrung ein und analysierte das Gangverhalten der Teilnehmer auf eventuelle Auffälligkeiten. Zudem besah sie sich die Schuhe der Mitarbeiter. Häufig tragen Menschen mit Behinderung zu große oder zu kleine Schuhe, was sich negativ auf den Zustand der Füße und des Gangbildes auswirkt.

Anschließend übernahm Vera Popp und kontrollierte die Füße nach Fuß- oder Nagelkrankheiten. Auch die Beweglichkeit des Sprunggelenks wurde betrachtet. So erhielten die Untersuchten einen allgemeinen Bericht über den Zustand ihrer Füße. Bei Auffälligkeiten wie beispielsweise auch bei zu langen Zehnnägeln, wurde eine Weiterbehandlungsempfehlung zu einem oder mehreren Fachleuten, wie Podologen, Orthopäden, Hautärzten etc. oder gegebenenfalls auch einfach ein Hinweis für die Eltern zuhause ausgegeben.

Die anonymisierte statistische Auswertung der Untersuchungsergebnisse ergab, dass von den 31 untersuchten Personen 25 (80,6%) eine Gangauffälligkeit aufwiesen. Bei ebenfalls 25 Personen wurden Nagel- oder Hautprobleme festgestellt. Dabei waren falsch geschnittene Nägel (17 Personen, 54,8 %) die häufigste Auffälligkeit. Die hauptsächlichsten Probleme an der Fuß- und Zehenhaut waren entweder zu feuchte (Zehn Personen, 32,3 %) oder zu trockene (Neun Personen, 29 %) Haut. Sechs Personen (19,4 %) hatten Deformationen an den Fuß-Knochen.

Zusammenfassend wurden 16 Personen (51,6 %) eine Weiterbehandlung nahegelegt und empfohlen. Neun davon wurden als „dringend“ bewertet.

Gesundheitspartner





Jeweils neun Personen wurde ein Besuch beim Podologen oder beim Arzt empfohlen. Ein Teilnehmer erhielt die Weiterbehandlungsempfehlung zum Physiotherapeuten, 8 weitere zum Hautarzt.

Abschließend erhielten die „Patienten“ auch bei dieser Disziplin ihr obligatorisches Dankeschön in Form einer kleinen Belohnung. Die Firmen Hellmut Ruck und neubourg skin care steuerten sogenannte Give-Aways bei.



v.l. Lisa Wild, Florian Rauch, Vera Popp

Gesundheitspartner





Gesundheitspartner





Florian Rauch
Referent Gesundheitsprogramm
Special Olympics Baden-Württemberg

Gesundheitspartner

